

Seismische Standortanalyse für den Stauhaltungsdamm des Rheins bei Iffezheim (D)



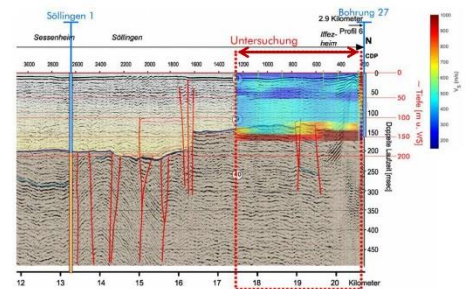
Auftraggeber Wasserstrassen- und Schifffahrtsamt Freiburg (Br.)

Arbeitsumfang Seismische Standortanalyse zur Bestimmung des Übertragungsverhaltens des Lockergesteins und des Standortfaktors

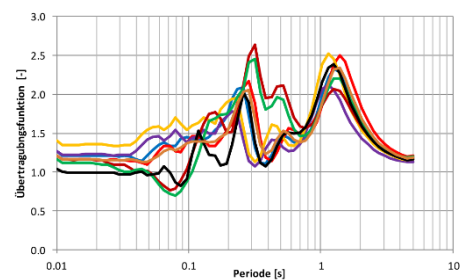
Zeitraum 2018

Kurzbeschreibung Der Stauhaltungsdamm des Rheins bei Iffezheim soll auf Erdbebensicherheit überprüft werden. Die Erdbebenanregung ist jedoch nur für die Felsoberfläche gemäss Grünthal et al. (2018) definiert, während der Einfluss der Lockergesteinsschichten an der Geländeoberfläche unklar ist.

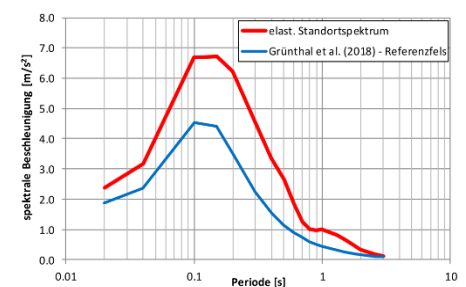
Als Grundlage der Standortanalyse werden geophysikalische Messungen von der Firma roXplore GmbH durchgeführt. Darauf aufbauend wird ein dynamisches Bodenmodell entwickelt, mit dem das Übertragungsverhalten der Lockergesteinsschichten berechnet wird. Als Ergebnis werden standortspezifische Antwortspektren für 2'500 und 1'000 Jahre Wiederkehrperiode sowie der periodenabhängige Standortfaktor als Bemessungsgrundlage für den Erdbebennachweis bestimmt.



Verschiedene Geophysikalische Untersuchungen entlang des Rheins im Vergleich



Übertragungsfunktionen verschiedener Bodenmodelle



Standortspezifisches Antwortspektrum an der Geländeoberfläche im Vergleich zum Felshorizont